

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Teilnahme an der Fahrt nach Oberammergau des Malteser Hilfsdienst e.V.

1. Anmeldung:
 - 1.1 Anmeldeformular
2. Pro Teilnehmer ist eine Einzelanmeldung erforderlich. Diese ist ausschließlich über das Onlineformular unter <https://bit.ly/2maUIXa> möglich.
3. Abmeldung / Stornierung:
 - 3.1 Stornierungen sind kostenfrei bis 60 Tage vor Fahrtantritt möglich.
 - 3.2 Für Stornierungen zwischen dem 59. und 30. Tag vor der Fahrt berechnen wir pauschal 50 Euro.
 - 3.3 Für Stornierungen ab dem 29. Tag vor der Fahrt berechnen wir 70% des Reisepreises. Sollte eine Wiederbesetzung des Platzes durch den Stornierenden möglich sein, so erheben wir pauschale Umbuchungsgebühren in Höhe von 50 EURO.
4. Zahlung:

Sie erhalten von uns eine Anmeldebestätigung sowie eine Rechnung.
5. Fotonutzungsrechte:

Im Rahmen der Fahrt werden Foto- und Filmaufnahmen für unsere Dokumentation angefertigt, die von uns ausschließlich gemäß der von Ihnen unterzeichneten Einwilligungserklärung in die Aufnahme und Nutzung von Fotografien oder Filmaufnahmen gem. Kunsturhebergesetz (KUG) und dem für die Malteser geltenden Datenschutzrecht (KDR-OG) genutzt werden.
6. Datenschutzrechtliche Informationen gem. §§ 14 ff. KDR-OG
Verantwortlich für die Verarbeitung der hier erhobenen personenbezogenen Daten ist:
Malteser Hilfsdienst e.V., Diözesangeschäftsstelle, Kamp 22, 33098 Paderborn, Herr Andreas Bierod, Telefon: 05251-1355-0
Die Kontaktdaten des externen Datenschutzbeauftragten lauten:
KINAST Rechtsanwalts-gesellschaft mbH, Hohenzollernring 54, 50672 Köln, E-Mail: mail@kinast-partner.de
Die zuständige Datenschutzaufsicht ist:
Herr RA Dieter Fuchs, Witzelsbacherring 9, 53115 Bonn, E-Mail: fuchs@orden.de
7. Zweck der Datenerhebung
Die Malteser verarbeiten die im Anmeldebogen und in den Formularen angegebenen personenbezogenen Daten zum Zweck der Organisation und Durchführung der Fahrt nach Oberammergau des Malteser Hilfsdienst e.V. in Paderborn sowie ggf. zur gesundheitlichen Versorgung im Rahmen der Wallfahrt. Wenn in die Zusendung von Informationen für zukünftige Wallfahrten eingewilligt wird, erfolgt die Verarbeitung zu eben diesem Zweck.
8. Welche Daten werden erhoben:
Von dem Teilnehmer: Vor- und Zunamen, Anschrift, Kontaktdaten, die gebuchten Leistungen und Wünsche.

9. Rechtsgrundlage für die Datenerhebung:

Die Verarbeitung dieser personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung dieses Vertrages sowie vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich. Daher dient § 6 Abs. 1 lit. c) KDR-OG als Rechtsgrundlage. Für die Verarbeitung der Gesundheitsdaten dient ggf. eine Einwilligung gem. § 11 Abs. 2 lit. a) KDR-OG als Rechtsgrundlage. Wenn in die Zusendung von Informationen zu zukünftigen Wallfahrten eingewilligt wird, dient § 6 Abs. 1 lit. b) KDR-OG als Rechtsgrundlage.

10. Weitergabe personenbezogener Daten:

Personenbezogene Daten des Teilnehmers werden zu oben genanntem Zweck an folgende Empfänger weitergegeben: die Unterkunft und die Passionsspiele Oberammergau (Vorname und Name, Anschrift).

11. Löschung oder Sperrung der Daten:

Die personenbezogenen Daten des Teilnehmers werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Eine Speicherung kann darüber hinaus dann erfolgen, wenn dies durch den europäischen oder nationalen Gesetzgeber in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften, denen der Verantwortliche unterliegt, vorgesehen wurde. Eine Sperrung oder Löschung der Daten erfolgt auch dann, wenn eine durch die genannten Normen vorgeschriebene Speicherfrist abläuft, es sei denn, dass eine Erforderlichkeit zur weiteren Speicherung der Daten für einen Vertragsabschluss oder eine Vertragserfüllung besteht.

12. Betroffenenrechte:

Als betroffene Person einer Datenverarbeitung hat der Teilnehmer nach KDR-OG insbesondere folgende Rechte (im Folgenden auch „Betroffenenrechte“): Recht auf Auskunft seitens des Verantwortlichen über die betreffenden personenbezogenen Daten (§ 17 KDR-OG) sowie auf Berichtigung (§ 18 KDR-OG) oder Löschung (§ 19 KDR-OG) oder Einschränkung der Verarbeitung (§ 20 KDR-OG) oder ein Widerspruchsrecht (§ 23 KDR-OG) gegen die Verarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (§ 22 KDR-OG).

13. Widerrufsbelehrung

Sofern die Datenverarbeitung auf einer Einwilligung beruht, kann diese jederzeit formlos schriftlich, telefonisch oder per E-Mail mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die Widerrufserklärung richten Sie bitte an:
Malteser Hilfsdienst e.V., Diözesangeschäftsstelle , Kamp 22, 33098 Paderborn
Herr Andreas Bierod , Telefon: 05251-1355-0, Mail: andreas.bierod@malteser.org
Im Fall des Widerrufs werden mit dem Zugang der Widerrufserklärung die personenbezogenen Daten sowohl bei den Maltesern, als auch bei Dritten gelöscht, sofern keine gesetzliche Pflicht zur Aufbewahrung besteht. Wurden personenbezogene Daten gegenüber anderen Stellen oder Empfängern offengelegt, sind die Malteser im Rahmen des technisch Möglichen und Zumutbaren verpflichtet, jede Berichtigung, Löschung und/ oder Einschränkung der Verarbeitung den Empfängern der Daten mitzuteilen. Auf Verlangen unterrichten die Malteser den Teilnehmer und/ oder den gesetzlichen Vertreter über die jeweiligen Empfänger der Daten. Im Fall von Beschwerden gegen einen möglichen Verstoß gegen Datenschutzrecht kann sich der Teilnehmer und/oder sein gesetzlicher Vertreter jederzeit an die für oben genannte zuständige Datenschutzaufsicht wenden.